

DG0002.99 - 003676678

## **Entscheidung der Großen Beschwerdekammer vom 12. Juli 2000**

**G 2/99**

(Verfahrenssprache)\*

Zusammensetzung der Kammer:

Vorsitzender: P. Messerli  
Mitglieder: R. Teschemacher  
G. Davies  
J.-C. Saisset  
C. Andries  
W. Moser  
P. van den Berg

**Patentinhaber/Beschwerdeführer: Dewert Antriebs- und Systemtechnik GmbH & Co. KG**

**Stichwort: Sechsmonatsfrist/DEWERT**

**Artikel: 54 (2) (3), 55 (1) a), 56, 89, 112 (1) a) EPÜ**

**Regel: 23 EPÜ**

**Artikel 17 (2) VerfOBK**

**Artikel: 2, 4 PVÜ**

**Artikel: 4 SPÜ**

**Artikel: 6 EMRK**

**Schlagwort: "Zulässigkeit der Vorlage - Rechtsfrage im Beschwerdeverfahren von Bedeutung (ja)" - "Berechnung der Sechsmonatsfrist nach Artikel 55 -**

**maßgebender Zeitpunkt: Tag der tatsächlichen Einreichung der Anmeldung"**

*Leitsatz:*

*Für die Berechnung der Frist von sechs Monaten nach Artikel 55(1) EPÜ ist der Tag der tatsächlichen Einreichung der europäischen Patentanmeldung maßgebend; der Prioritätstag ist für die Berechnung dieser Frist nicht heranzuziehen.*

---

\*Die Verfahren G 3/98 und G 2/99 wurden verbunden. Verfahrenssprache in der Sache G 3/98 war Englisch. Verfahrenssprache in der Sache G 2/99 war Deutsch. Der Text beider Entscheidungen ist inhaltlich identisch. Es wurde daher darauf verzichtet, den Text der Entscheidung G 2/99 zu veröffentlichen.